



FLOSSENBÜRGER
GRANIT prägt das neue
Rathaus in Schwandorf.



Arge Natursteinwerke Rosner & Schedl:

Deutsche Steine sind »in«

Im neuen Rathaus in Schwandorf wurde reichlich FLOSSENBÜRGER GRANIT verbaut. Verarbeitet und geliefert wurde der Stein von der Arge Natursteinwerke Rosner & Schedl. Laut Franz Rosner wird verstärkt deutsches Material nachgefragt.

Böden und Treppen aus FLOSSENBÜRGER GRANIT tragen wesentlich dazu bei, dass das neue Rathaus in der Oberpfälzer Kreisstadt Schwandorf hell und freundlich wirkt. Architekt Andreas Hottner aus Schwandorf hat mit der Wahl dieses regionalen Steins Traditionsbewusstsein und Geschmack bewiesen, urteilen

nicht nur die Mitarbeiter der Arge Natursteinwerke Rosner & Schedl K. F. OHG aus dem Flossenbürger Ortsteil Altenhammer. Die Firma hat für das Rathaus rund 800 m² Bodenfliesen sowie rund 250 laufende Meter Tritt- und Setzstufen mit gestrahlten Antirutschstreifen gefertigt. In den Augen von Geschäftsführer Franz Rosner zählt der Neubau zu den attraktivsten und gelungensten Aufträgen der letzten Jahre. »Fraglos eine sehr gute Werbung für unseren Stein«, freut er sich. Auch die elegant wirkenden Blendstreifen an den Treppenstufen aus V2A-Stahl »schauen sehr gut aus«, findet er.

Starke Partner

Das Verlegen übernahm die Fliesen Fritsch GmbH aus Bodenwöhr-Neuenschwand. »Wir liefern generell nur an, natürlich komplett einbaufertig.

Bei der Montage kooperieren wir meist mit großen Partnern«, berichtet Rosner. So habe die Firma Fritsch vor einigen Jahren die Verlegearbeit im neuen Terminal 2 des Münchner Flughafens ausgeführt. Bei der Restaurierung des Berliner Olympiastadions kooperiere man mit dem Münchener Unternehmen F. X. Rauch.

Eigener Bruch

Die 1947 vom mittlerweile verstorbenen Hans Rosner gegründete Arge beschäftigt heute 25 Mitarbeiter, unter ihnen auch ein Abbautrupp, der den Granit im eigenen Bruch gewinnt, erzählt der Geschäftsführer. Die Vorratsmenge im Bruch beschreibt er mit »noch lange ausreichend«. Daher setze die Arge gezielt auf ihr eigenes Material, das etwa zwei Drittel des im Natursteinwerk Altenhammer verarbeiteten Steins ausmacht. »FLOSSENBÜRGER GRANIT widersteht Witterungseinflüssen sehr gut und ist auch optisch reizvoll«, beschreibt Rosner die Vorzüge seines Steins. Zusätzlich verarbeite man weitere bayerische Hartgesteine sowie ausländisches Material.

KURZINFO:

Rosner & Schedl

Arbeitsgemeinschaft Natursteinwerke
Rosner & Schedl
Krapf & Fröhler
Granitwerk OHG
Flossenbürger Straße 17
92696 Flossenbürg – Altenhammer
Tel.: 096 03/10 91
Fax: 096 03/25 75
E-Mail: info@natursteinwerke.de
Internet: www.natursteinwerke.de



Geschäftsführer Franz Rosner



Das Meisterstück von Daniel Gonsior

Fotos: H. Lachmann

Genug Arbeit, aber die Preise ...

Zum Equipment der Firma gehören u. a. eine Blocksäge, eine CNC-gesteuerte Fräse, ein Schleif- und ein Polierautomat. Produziert werde »praktisch alles, was mit dem Bau zu tun hat«. Mit der Auftragslage ist Rosner nicht unzufrieden. »Arbeit ist genug da, aber bisweilen zu viel zu niedrigen Preisen«, schränkt er ein und fügt hinzu: »Unser Hauptproblem heißt China.« Allerdings bemerke er ein Umdenken: »Deutsches Material wird wieder verstärkt nachgefragt.« Kalkulierbare Qualität und Lieferzeit würden offenkundig wieder

wichtiger. Das Produktsortiment wird durch Grabmale, Brunnen und künstlerische Arbeiten ergänzt. »Viele Künstler fühlen sich bei uns zu Hause. Unser Granit lässt sich ausgezeichnet bearbeiten«, erklärt Rosner. Das findet auch sein 22-jähriger Jungmeister Daniel Gonsior, auf den Rosner besonders stolz ist. »Er hat sich schon in der Lehre so geschickt angestellt, dass er bereits nach zwei Jahren auslernen durfte. Trotzdem hat er dann die bundesweit beste Gesellenprüfung des Jahrgangs hingelegt.« Gonsiors in Wunsiedel gefertigtes Meisterstück ist eine 1,20 m

hohe Skulptur aus FLOSSENBÜRGER und KÖSSEINE GRANIT mit dem Titel »Ohne Gott sind wir nichts«. Laut Gonsior ist die Hand des Schöpfers dargestellt, darin der Erdball in Form einer drehbar gelagerten Kugel. Daniel hat die Arbeit am Stein im Blut. Sein Vater Karl Gonsior ist ebenfalls Mitarbeiter der Arge Natursteinwerke.

Nachfolge gesichert

Rosner, der mit 55 Jahren noch nicht ans Aufhören denken muss, sieht in Daniel Gonsior seinen Nachfolger als Firmenchef. Die Zukunft der Firma, die 2007 60 Jahre besteht, scheint somit gesichert.

Harald Lachmann

KURZINFO:

Flossenbürger Granit

Zusammensetzung:
 Feldspat 40–45 %, Quarz 34–40 %,
 Biotit 3,5–10 %, kleinere Anteile an
 Apatit und Zirkon, Spuren von Erzmineralien
 Dichte: 2,63 bis 2,75 kg/dm³
 Bruchfestigkeit: 1 050 bis 14 000 kg/cm²

Perfekte Kanten? Wir haben die Lösung!

Semiflexibles Kantenschleifsystem
TWINCUR EG



Der Twincur EG wird Sie durch seine hervorragenden Schleifeigenschaften überzeugen. Ein Diamantschleifwerkzeug, das die Vorteile von starren und flexiblen Kantenschleifsegmenten in sich vereint.

Die von SKE entwickelte Original-Segmentform bewirkt, dass das Wasser, das zur Kühlung der Diamanten unerlässlich ist, länger am Diamanten gehalten wird (höhere Standzeit).

Die Twincur EG gibt es in ø125 mm und ø150 mm, sowie mit verschiedenen Aufnahmemöglichkeiten.

Unsere Segmente erhalten Sie vom Korn 50 bis hin zur Politur.

Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie gerne.



Sanwa Kenma Europe
 Sie haben die Ideen. Wir die Werkzeuge

SKE GmbH Diamantschleifwerkzeuge
 Südstraße 29
 D-95615 Marktredwitz
 Tel.: 09231/ 9691-0
 Fax: 09231/ 667135
 E-Mail: info@ske-diamantwerkzeuge.de
 Internet: www.ske-diamantwerkzeuge.de

**GRANIT * MARMOR * AGGLO * TERRAZZO
 SCHIEFER * QUARZIT * SANDSTEIN * BASALT**

Just Naturstein

Lieferservice!

Sie wählen zwischen preiswerter Just - Produktion in Fernost oder der Just - Produktion in Deutschland oder Polen

Bau Grabmal Landschaft

Chemnitzter Straße 6 - 04746 Hartha
 Telefon 034328/704-40 / Fax 704-49
 e-mail: verkauf@just-naturstein.de
 www.just-naturstein.de

natural stones
 Just in time
 50 Jahre
 1956 - 2006